

Bundesbeschluß

betreffend

Genehmigung eines Kredites für die zweite Auflage des Bundesrechtes von Prof. Dr. v. Salis.

(Vom 28. März 1901.)

Die Bundesversammlung
der schweizerischen Eidgenossenschaft,
nach Einsicht einer Botschaft des Bundesrates vom
26. Februar 1901,

beschließt:

1. Dem Bundesrat wird ein Kredit von Fr. 28,500 bewilligt, behufs Veranstaltung einer Neuauflage des „Schweizerischen Bundesrechtes“ von Prof. Dr. L. R. v. Salis im Sinne der Botschaft des Bundesrates vom 26. Februar 1901.

2. Mit dem Kredit ist das Budget des eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartementes unter Rubrik C, I, 5, Beiträge für juristische Arbeiten, für die Jahre 1901 und 1902 je zur Hälfte zu belasten.

3. Der Bundesrat ist mit der Vollziehung dieses Beschlusses beauftragt.

Also beschlossen vom Ständerate,

Bern, den 22. März 1901.

Der Präsident: **Leumann.**

Der Protokollführer: **Schatzmann.**

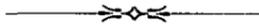
Also beschlossen vom Nationalrate,
Bern, den 28. März 1901.

Der Präsident: **Bühlmann.**
Der Protokollführer: **Ringier.**

Der schweizerische Bundesrat beschließt:
Aufnahme des vorstehenden Bundesbeschlusses ins
Bundesblatt.

Bern, den 12. April 1901.

Im Namen des schweiz. Bundesrates,
Der Vizepräsident:
Zemp.
Der Kanzler der Eidgenossenschaft:
Ringier.



Bundesbeschluß betreffend Genehmigung eines Kredites für die zweite Auflage des Bundesrechtes von Prof. Dr. v. Salis. (Vom 28. März 1901.)

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1901
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	16
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	17.04.1901
Date	
Data	
Seite	949-950
Page	
Pagina	
Ref. No	10 019 592

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.